

Familienwappen Tschitscher, Tschütscher 2



Wappenschild: Am Grund des roten Schildes ein grüner Dreiberg auf demselben ein silberner Panther mit Flammen aus Mund und Ohren.

Helmzier: Eine rot und silber gewundene Wulst mit fliegenden Bändern, darüber zwei rote Füllhörner, die Mündungen mit je 3 Pfauenfedern besteckt, zwischen den Hörnern der silberne Panter wachsend.

Helmdecke: silber und rot.

Nachweise:

VLA, Bibliotheksgut 206b: F.K. Hueber-Florsberg, Vorarlberg in seinen wappenfähigen Familien. Bregenz 1880/81, 2. Band, S. 41.

Friedrich Wilhelm Lorinser, Gedenkblätter der Familie Lorinser mit culturgeschichtlichen Bemerkungen über Bludenz, Sonnenberg und Montavon in Vorarlberg, Schussenried in Württemberg und Niemes in Böhmen. Wien 1868, S. 36, 55 und Tafel VIII.

Hugo von Goldegg, Die Tiroler Wappenbücher im Adelsarchiv des k.k. Ministerium des Innern zu Wien. Innsbruck 1875-1876, Nr. 605 (Wappenbrief mit Lehenartikel von Erzherzog Ferdinand für Johannes Tschitscher, der freien Kunst Magister und Pfarrer zu Clausen und seinen Bruder Paul. Innsbruck, 13. März 1583).

Hugo von Goldegg, Die Tiroler Wappenbücher im Adelsarchiv des k.k. Ministerium des Innern zu Wien. Innsbruck 1875-1876, Nr. 1567 (Adelsfreiheit und Besserung des von Erzherzog Ferdinand am 13. März 1583 verliehenen Wappens für Johann Tschitscher, Thuembherrn, und dessen Bruder Paul. Prag, 20. April 1617).

Gebhard Wendelin Gunz, Bürger und Adelswappen Vorarlbergs. Tisis 1936, S. 25.